

Zeitungsartikel zur kostenlosen TÜV - Kontrolle

Wagemutig in alten Autos

Kostenlose TÜV-Kontrolle für Wagen von Fahranfängern
Überdurchschnittlich oft in Unfälle verwickelt

„Ich hoffe, dass das Auto in Ordnung ist. Ich weiß nur, dass es neue Reifen braucht.“ Etwas aufgeregt ist Nicole Steffens dann doch, als der Fachmann ihren Wagen untersucht. Mit 31 anderen Auszubildenden der Stadt ist sie zum „Proficheck für Fahranfänger“ in die TÜV Rheinland-Prüfstelle in Poll gekommen. Alle neuen Auszubildenden der Stadt sowie alle Fahranfänger, die gerade ihre Führerscheinprüfung bestanden haben, erhalten einen Gutschein für die kostenlose Überprüfung, bei der das Auto von außen und innen auf Mängel und Sicherheitsrisiken untersucht wird.

„Bei Autounfällen mit Pkw, die acht Jahre oder älter sind, werden doppelt so häufig technische Mängel als Unfallursache festgestellt wie bei Unfällen mit neueren Fahrzeugen“, erklärt Professor Dr. Jürgen Brauckmann aus dem Vorstand des TÜV Rheinland. Häufig führen gerade junge Menschen ältere Autos, weil sie sich keine neuen Wagen leisten könnten. Dr. Günter Bäumerich von der Kölner Verkehrswacht ergänzt, 26 Prozent aller Verunglückten und 29 Prozent aller Toten bei Verkehrsunfällen seien zwischen 18 und 24 Jahren alt. „Junge Fahrer sind wagemutiger als

Erfahrenere, aber die Autos sind technisch auch nicht auf dem neuesten Stand.“

Dort setzt der Proficheck an, den der TÜV in Kooperation mit der Verkehrswacht und dem Fahrlehrerverband Nordrhein in diesem Jahr zum zweiten Mal durchführt. Nicole Steffens freut sich über dieses Angebot. An ihrem 13 Jahre alten Ford Escort wurden Mängel am Bremszylinder gefunden, die sonst unentdeckt geblieben wären. „Nächste Woche bringe ich das Auto in die Werkstatt, um das reparieren zu lassen. Und neue Winterreifen kommen auch bald drauf.“ (owr)

Kölnische Rundschau vom 05.09.2008